

# St. Andreas

Gemeindebrief der evangelisch-lutherischen  
Kirchengemeinde St. Andreas in Ashausen

Dezember 2011 bis Februar 2012



## Nur eine kleine Weile

Nur einen Moment hatte er nicht aufgepasst, aber der hatte gereicht. Er hatte einfach nicht gesehen, dass sein Kind Richtung Straße lief. Und schon war es geschehen. Ein Wagen hatte den Jungen erfasst. Für ihn kam jede Hilfe zu spät.

Wie soll es jetzt weiter gehen für die Eltern des toten Kindes? Wie soll es weiter gehen für den Fahrer des Wagens?

Wenn das Unglück so unvermittelt Einzug hält, dann fallen die, die es trifft, aus der Zeit. Wer Leid trägt, kann sich nicht vorstellen, dass sich das Leben je wieder leicht anfühlen könnte.

**Nur für eine kleine Weile habe ich dich verlassen, doch mit großem Erbarmen hole ich dich heim.** (Jesaja 54,8).

Dieses Wort Gottes verkündet Jesaja Menschen, deren Leben vor einer ganzen Generation auseinanderbrach. Damals hatten ihre Vorfahren, die Heimat verlassen müssen, weil der Krieg, den sie angezettelt hatten, verloren gegangen war. Hatte Gott da etwa einen Augenblick nicht aufgepasst? Hatte sich das Volk Israel von Gottes Hand losgerissen und war ins Unglück gerannt? Hätte er das nicht verhindern können? Und wie lange sollte das Elend noch dauern?

Wo ist Gott, wenn wir leiden? Wo ist er, wenn Gebete scheinbar ungehört bleiben?

Immer wieder machen Menschen die schmerzhafteste Erfahrung, dass sie Gottes Nähe nicht spüren können, obwohl sie sich nach ihr sehnen. Obwohl sie voller Fragen sind, finden sie keine Antwort. Hat Gott sich von ihnen abgewandt?

Das Wort des Propheten Jesaja steht als Monatsspruch über dem beginnenden Dezember, in dem wir Weihnachten feiern. Wir feiern, dass einst ein Menschenkind geboren wurde, dessen Leben am Kreuz endete. Obwohl dieser Mensch Gott so nahe war, dass er Sohn Gottes genannt wurde, bewahrte Gott ihn nicht vor dem qualvollen Tod. Für Jesu Freundinnen und Freunde jedenfalls blieb die Zeit mit seinem Tod stehen.

Erst an Ostern begann sie wieder zu laufen. Nach und nach erfuhren sie, dass Gott sie nicht verlassen hatte, auch wenn sie seine Gegenwart nicht hatten wahrnehmen können. Wie Menschen den Weg aus dem Gefühl der Gottverlassenheit finden, das ist sehr unterschiedlich. Meist merken wir erst im Nachhinein, dass Gott dem Leiden nicht ausweicht, sondern sich mitten hinein begibt, so nah, dass wir ihn gar nicht mehr bemerken.

Das Kind in der Krippe erzählt davon, dass Gott andere Wege wählt als wir Menschen sie uns vorstellen. Wer denkt sich schon aus, dass Gott als Säugling in das Leben der Menschen kommt? Das große Erbarmen Gottes kommt ganz klein daher. Und so ist es auch, wenn Menschen durch ein Leid aus der Zeit gefallen sind. Ganz klein sind die Schritte ins Leben zurück.

Für das Volk Israel ging die Katastrophe der Gefangenschaft zu Ende. Dass weitere folgten wissen wir alle. Sie können uns lehren, nicht auf einen Gott zu hoffen, der alles Leid von uns abwendet, sondern auf den, dem keine menschliche Not fremd ist und der uns manchmal so nah ist, dass wir es gar nicht bemerken.

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit!

Ihre Pastorin

Anja Kleinschmidt

## Vermischtes Termine Hinweise

### Menschen denken aneinander

Unter dem Motto „Menschen denken aneinander“



laden wir auch in diesem Jahr wieder dazu ein, Patientinnen und Patienten in der Psychiatrischen Klinik Lüneburg eine Weihnachtsfreude zu machen.

Häufig fragen uns die Beschenkten, wer denn diese Päckchen packe, die sie am Heiligen Abend erhalten. Wir erzählen dann von den vielen Menschen in den Kirchenkreisen

Winsen und Lüneburg, die anderen eine Freude machen möchten. Auf diese Weise begegnen sich zwei Menschen durch ein Weihnachtspäckchen. Auch wenn vieles anonym bleibt, so wird doch deutlich:

Menschen denken aneinander!

Patientinnen und Patienten freuen sich über:

- kleine praktische Dinge,
- Kleinigkeiten zum Anziehen,
- Tabakwaren,
- Kaffee,
- (alkoholfreie) Süßigkeiten (bitte kein Obst!),
- kleine einfache Spiele,
- Telefonkarten für öffentliche Fernsprecher,
- Schreibartikel
- Duschgel o.ä.

Auch eine schöne Verpackung bringt die Augen zum Leuchten!

Bitte beschriften Sie Ihre Päckchen mit M = nur für Männer (80 % unserer Patienten sind Männer) oder mit MF, dieser Inhalt dürfte für Männer und Frauen eine Freude sein.

Wenn Sie z.B. einen Schuhkarton packen und ihn deutlich mit M oder MF kennzeichnen, erleichtert

*Autie Stoffregen*

Die Päckchen können im Gemeindebüro abgegeben werden.

# Spangenberg

Wir sammeln und verteilen Kleidung



Es werden wieder Kleider und Schuhe gesammelt. Bitte in guter Qualität. Plastikbeutel liegen aus. Bitte bringen Sie die Sachen gut verpackt zur Garage an der Kirche.

Wir freuen uns, wenn Sie uns bei der Kleidersammlung unterstützen um Menschen Chancen für ein besseres Leben“ zu ermöglichen.

Für Ihre Unterstützung danken Ihnen Ihre Kirchengemeinde und das Spangenberg-Sozial-Werke.V.!

Termin für die nächste Kleidersammelaktion:

**Montag, 16.01.2012 bis Samstag, 21.01.2012**

**Neujahrsempfang  
Sonntag, 15. Januar 2012  
nach dem 10 Uhr- Gottesdienst  
um 11 Uhr im Gemeindehaus St. Andreas**

Herzliche Einladung zum Neujahrsempfang im Anschluss an unseren Gottesdienst.

Kirchenvorstand und Pfarramt freuen sich, alle Ashäuser Mitbürgerinnen und Mitbürger, Vereine, Parteien und Verbände im Gemeindehaus begrüßen zu dürfen.

Wie in den vergangenen Jahren möchten wir Sie teilhaben lassen an Gedanken und Plänen unserer Arbeit und Sie über den Stand der „Sankt-Andreas-Stiftung“ informieren.

Es ist uns sehr wichtig, mit Ihnen im Gespräch zu bleiben und auf ein gutes und gesegnetes neues Jahr anzustoßen.

Ihre Anja Kleinschmidt und Günther Hecht

### Veranstaltungen der Stiftung

**Alle Veranstaltungen finden Sie im Stiftungsanzeiger auf Seite 3**

# B e s o n d e r e   G o t t e s d i e n s t e

## Minikirche

**Minikirche am 4. Dezember und 19. Februar  
jeweils um 11. 30 Uhr**



„Lasst uns froh und munter sein ... bald ist Nikolausabend da“ singen die Kinder Anfang Dezember. Aber wer war eigentlich der Nikolaus und was hat er gemacht? Kurz vor dem Nikolaustag werden wir in der Minikirche den Nikolaus besser kennenlernen. Nur soviel wird schon verraten: „Nikolaus

Minikirche am 16.10.

ist ein guter Mann, dem man nicht g'nug danken kann“, aber das wisst ihr ja sicher. Auf Familien mit Kindern, die noch zu klein für den regulären Gottesdienst sind, freut sich das Team der Minikirche am 4. Dezember und im neuen Jahr wieder am 19. Februar.

## Weltgebetstagsvorbereitung am 20. Februar um 20 Uhr



In diesem Jahr rufen uns Frauen aus Malaysia zu: „Steht auf für Gerechtigkeit“. Sie haben die Ordnung für den Weltgebetstag 2012 entwickelt und unter diese Überschrift gestellt.

Sie haben einen Ruf gewählt, der aktueller kaum sein könnte. Auch mir fallen viele Bereiche ein, in denen ich aufgefordert bin, für Gerechtigkeit aufzustehen. Ich bin gespannt, was die Frauen in

Malaysia beschäftigt. Kämpfen sie mit den gleichen Fragen wie wir oder stellen sich Probleme bei ihnen ganz anders dar?

Am 20. Februar laden wir interessierte Frauen ins Gemeindehaus ein, schon einmal Land und Leute sowie einen der ausgewählten Bibeltexte kennen zu lernen. Wir werden eine Kleinigkeit zu essen anbieten, damit wir auch einen Geschmack von Malaysia bekommen.

Am Freitag, 2. März, um 19 Uhr werden wir dann in der Fliegenberger Martin Luther Kirche zusammen mit Frauen und Männern aus den beiden anderen Steller Ev. luth. Gemeinden Gottesdienst feiern. Der Weltgebetstag ist die größte Ökumenische Basisbewegung in Deutschland und wird in 170 Ländern gefeiert.

Anja Kleinschmidt

## Taufen im Jahr 2012



Das Jahr der Taufe geht zu Ende. 23 Kinder und Jugendliche gehören seit diesem Jahr neu zu unserer Gemeinde. Die meisten wurden in unserer Kirche getauft, andere im Mühlenbach oder im Rahmen von besonderen Gottesdiensten anderswo.

Auch wenn das offizielle Jahr der Taufe beendet ist, laden wir selbstverständlich weiter zur Taufe ein und geben an dieser Stelle die nächsten Tauftermine bekannt: Wir taufen am **11. Dezember**. Außerdem besteht die Möglichkeit zur Taufe am **22. Januar** und am **11. März**.

Über die kommenden Monate hinaus weisen wir schon einmal auf drei besondere Termine hin:

Am **15. April** feiern wir einen Familiengottesdienst mit Tauferinnerung. Am **27. Mai** taufen wir wieder am Mühlenbach und am **16. September** bieten wir die Möglichkeit zur Taufe im Rahmen der Minikirche an.

Alle Gottesdienste, mit Ausnahme der Minikirche, beginnen um 10 Uhr.

Selbstverständlich sind zur Taufe nicht nur Kinder eingeladen sondern auch Erwachsene, die diesen Schritt bisher nicht gegangen sind.

## Kirchenvorstandswahlen am 18. März 2012 St. Andreas sucht Frauen und Männer, die mitentscheiden wollen

„Kirchenvorstand und Pfarramt sind gemeinsam für die Erfüllung der Aufgaben der Kirchengemeinde verantwortlich“... so lautet Artikel 44 der Kirchenverfassung. Knapp und ziemlich trocken. Was sich hinter diesem Auftrag verbirgt, zeigt ein kurzer Überblick über die vielfältigen Aufgaben eines Kirchenvorstands.

Dem Gremium, dem immer auch das Pfarramt sowie berufene Mitglieder angehören, werden umfangreiche Kompetenzen eingeräumt. Der Kirchenvorstand ist zuständig für die Leitung der Gemeinde in inhaltlichen, personellen, finanziellen und baulichen Angelegenheiten. Er engagiert sich in den Bereichen Diakonie, Stiftung und Öffentlichkeitsarbeit.

In Sachen "Geld" geht es zu wie in vielen Privathaushalten: meistens ist zu wenig davon da, um alle Aufgaben sofort erledigen zu können. Aber Geld ist bekanntlich nicht alles! Viel wichtiger für die Kirchengemeinde ist die Zeit, die alle ehrenamtlich Mitarbeitenden in die Gemeinde investieren, und ehrenamtlich arbeiten auch die Kirchenvorsteher. Dabei ist es sehr wichtig, von der Gemeinde den notwendigen Rückhalt zu erfahren.

Zu den zentralen Aufgaben gehört die Gestaltung des Gemeindelebens und der Gottesdienste.

Des weiteren ist gut, wenn ein Kirchenvorstand präsent und ansprechbar ist und zusammen mit den anderen, die im Dorf Verantwortung übernommen haben, für das Wohlergehen der Menschen im Ort sorgt, denn Kirche soll ihrem Auftrag nach mit beiden Beinen in der Welt stehen.

Am Ende aber zielen alle Entscheidungen des KV auch darauf, wie sich der Glaube an Gott tiefer in den Herzen der Menschen verwurzeln und spürbar werden kann.

Bis Mitte Februar 2012 hat jedes Mitglied von St. Andreas über 18 Jahren die Möglichkeit, sich zur Wahl für den neuen Kirchenvorstand zu stellen. Mitarbeiten und Mitdenken für die Kirche ist immer eine vielschichtige, interessante, spannende und lohnende Angelegenheit. Kirche, das sind wir alle! Kirchenvorstandsarbeit ist so bunt wie das Leben. Sie führt an zentrale Probleme unserer Zeit heran und erfordert Mut, Entscheidungen zu treffen. Andererseits weitet sie immer wieder den Horizont der eigenen Persönlichkeit und gibt Möglichkeit, auch im Glauben zu wachsen.

Mit Menschen, die dazu bereit sind, wird auch in den kommenden Jahren in St. Andreas viel zu bewegen sein.

Günther Hecht

## Bericht aus der Vorstandsarbeit



Seit 2000 bin ich Kirchenvorsteher in Ashausen. Das war eine große Ehre für mich. In der Kommunalpolitik hatte ich ja schon einige Erfahrungen gemacht. Das neue Amt war jedoch etwas ganz anderes.

Ich wollte mich besonders um das gottesdienstliche Leben kümmern. Stattdessen wurden wir zunächst mit den finanziellen und baulichen Problemen der Kirchengemeinde konfrontiert. In vielen Sitzungen wurde die Renovierung der Kirche und des Gemeindehauses diskutiert. Wir waren dann alle froh, als es an die Umsetzung ging.

Höhepunkt der 1. Wahlperiode war für mich die Feier zum 40jährigen Jubiläum unserer Kirche. Ich durfte die Festschrift zusammenstellen und einige Artikel selbst schreiben.

In der zweiten Legislaturperiode habe ich zeitweilig das Amt des Finanzbeauftragten übernommen. Ich war erstaunt, mit welchen geringen Mitteln unsere Kirchengemeinde auskommen muss.

Ich wurde auch zum stellvertretenden Mitglied im Kirchenkreistag gewählt, bin Mitglied im Stellenplanungsausschuss und im Finanzausschuss. Dadurch habe ich einen Einblick in die Probleme anderer Kirchengemeinden bekommen.

Besonders gefreut hat mich nach dem Ruhestand von Pastor Heilemann, dass sich Frau Pastorin Kleinschmidt sofort bereit erklärt hat, unsere Pfarrstelle zu übernehmen, obwohl wir doch erst die Finanzierung vollständig sicherstellen müssen. Eine Stiftung ist dazu gegründet worden. Ich glaube, der Kirchenvorstand und die Kirchengemeinde können sich sehr darüber freuen.

Vieles ist weiter geführt worden. Neue Anstöße sind gekommen. Das Gemeindeleben bleibt interessant. Da ich in diesem Jahr 68 Jahre alt werde, meine ich, in den Kirchenvorstand gehören jetzt jüngere Leute, die die Kirchengemeinde weiter voranbringen werden. Ich kann sagen, ich blicke auf 12 ereignisreiche und erfüllte Jahre zurück. Es hat Höhen und Tiefen gegeben. Ingesamt war es eine schöne Aufgabe, die ich jeder Frau und jedem Mann nur empfehlen kann.

Ihr Uwe Hantzsch

# Neujahrskonzert

## Musik im Dialog Neujahrskonzert

Samstag 14. Januar 2012 18° Uhr  
St. Andreas Kirche Ashausen



### Das „Besondere Konzert zum Neuen Jahr“

Das „Musik im Dialog“ -Team lädt ein zu einem Konzert am Vorabend des Neujahrsempfangs. Eine außergewöhnliche Besetzung erfordert ein außergewöhnliches Programm.

Weil alle Mitwirkenden in Ashausen und Umgebung wohnen, wollen sie unbedingt miteinander für die St. Andreas Stiftung musizieren, auch wenn es nur wenig originale Literatur für diese auf den ersten Blick eher nicht zusammen passenden Instrumente gibt. Darin liegt dann aber der Reiz für die Musiker. Ein sehr lebendiges und farbenfrohes Programm ist entstanden, das die Stimmung der Jahreswende fortführt und das „Jahr der Kirchenmusik“ einleitet. Vom Bach-Duo für Kontrabass und Tuba, das eigentlich für zwei Geigen gedacht war, über den Hummelflug, bis hin zum Ragtime für Klavier, Marimba, Tuba und Kontrabass gibt es viel Kurioses. Günther P. Hecht ergänzt die Spielfreude mit einigen vortrefflichen Worten von Heinz Erhardt bis Eckart von Hirschhausen. Auch unsere Brezeln erfahren eine textliche Würdigung, man kann sie im Anschluss mit Sekt und Wein verspeisen.

**Rezitation:** Günther P. Hecht

**Orgel und Piano:** Ulrike Franke-Hubert

**Tuba:** Andreas Simon (Phil. Staatsorchester HH)

**Percussion:** Matthias Hupfeld (Phil. Staatsorchester HH)

**Kontrabass:** Peter Hubert (Phil. Staatsorchester HH)

**Eintrittsspenden gehen zugunsten der St. Andreas Stiftung Ashausen**



*Sponsor der Konzertreihe „Musik im Dialog“ ist die Sparkasse Harburg-Buxtehude*

Auf ein Wiedersehen im Neuen Jahr  
Ihre Ulrike Franke-Hubert

## Musik im Dialog Stiftungshauskonzert

Samstag 25. Februar 2012 19<sup>00</sup> Uhr



### Goethe Ein Leben im Widerspruch

Nach dem Hölderlin Projekt im letzten Jahr lag es nahe, den Blick auf Johann Wolfgang von Goethe zu richten. Nicht nur Hölderlin empfand sich selbst als Opfer des großen Mannes aus Weimar. Genau an dieser Stelle wollen wir ansetzen und uns dem Phänomen Goethe nähern.

Ein Leben zwischen dichterischer Genialität, Geltungssucht, Machtstreben und Beziehungsunfähigkeit lassen erkennen, dass es Zeit ist, dem edlen Goethebild ein reales nachzuliefern. Von Anfang an war uns klar, dass es aussichtslos sein würde Goethes Leben und Werk in seiner Ganzheit zu erfassen. Die Annäherung bleibt ein Versuch und Fr. Hölderlin baut uns die Brücke.

Musikalisch ergänzt wird der Abend mit Klaviermusik. Wir wünschen uns für unser Programm einige Goethelieder. Der Name des Sängers war bis Redaktionsschluss noch nicht bekannt.

Das Hauskonzert findet wie im letzten Jahr bei Ulrike Franke-Hubert *Vor dem Nettelberg 3 in Ashausen* statt. Bitte melden Sie sich tel. unter 04174 650477 an.

Ihr Musik im Dialog Team

Ulrike Franke-Hubert

Günther P. Hecht

**Eintrittsspenden gehen zugunsten der St. Andreas Stiftung Ashausen**

*Sponsor der Konzertreihe „Musik im Dialog“ ist die Sparkasse Harburg-Buxtehude*

# Besondere Veranstaltungen

## Adventsfeier im Schützenhaus 5. Dezember um 15 Uhr

Die Kirchengemeinde St. Andreas und der DRK-Ortsverein Ashausen-Scharmbeck laden wieder zur gemeinsamen Weihnachtsfeier ein. In diesem Jahr findet sie im Schützenhaus am Holtorfsloher Weg statt.

Dort erwartet uns ein abwechslungsreiches Programm.

Aus unserer Gemeinde wird der Posaunenchor dabei sein, außerdem singen Kinder des DRK-Kindergartens und der Frauenchor Ashausen. Aber auch wir selbst können mit einstimmen, wenn Margit Hansen am Akkordeon aufspielt.

Natürlich bleibt daneben genügend Zeit zum Klönen und Kaffeetrinken. Außerdem wird Frau Denhof mit dem Eine-Welt-Laden präsent sein.

Wer eine Mitfahrgelegenheit benötigt, melde sich im Gemeindebüro.

## „Die Sternsinger kommen!“



„Die Sternsinger kommen!“ heißt es am 7. Januar erstmals in Ashausen. Mit dem Kreidezeichen „20\*C+M+B+12“ bringen die Mädchen und Jungen in den Gewändern der Heiligen Drei Könige den Segen „Christus segne dieses Haus“ zu den Menschen und sammeln für Not leidende Kinder in aller Welt.

Gemeinsam mit Kindern aus Winsen und Stelle bereiten sie sich auf diese Aktion vor und kommen auch in ihr Haus.

Am 8. Januar werden wir die Sternsinger dann im Familiengottesdienst begrüßen.

„Klopft an Türen, pocht auf Rechte!“ heißt das Leitwort der 54. Aktion Dreikönigssingen, das aktuelle Beispielland ist Nicaragua. 1959 wurde die Aktion erstmals gestartet. Inzwischen ist das Dreikönigssingen die weltweit größte Solidaritätsaktion, bei der sich Kinder für Kinder in Not engagieren. Sie wird getragen vom Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ und vom Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ). Jährlich können mit den Mitteln aus der Aktion mehr als 2.100 Projekte für Not leidende Kinder in Afrika, Lateinamerika, Asien, Ozeanien und Osteuropa unterstützt werden.

Wer den Besuch der Sternsinger wünscht, kann sich bis zum 2.1. 2012 unter der Rufnummer 04174-645410 im Gemeindebüro anmelden. Die Sternsinger sind in der Zeit von 9 bis 12 Uhr und 15 bis 18 Uhr unterwegs. Bitte geben sie an, in welcher dieser Zeitspannen wir Sie zu Hause antreffen können.



Christus segne dieses Haus.

Mit diesem Segen öffnen die Sternsinger die Türen und Herzen der Menschen.

## Kann ich auch Sternsinger sein?

Rund um den Tag der Heiligen Drei Könige am 6. Januar ziehen 500 000 Kinder als Könige verkleidet durch Städte und Dörfer. Sie alle zusammen wollen mit dem Segen Gottes die Welt für Kinder verändern. In diesem Jahr bist auch du eingeladen, mitzumachen!

Möchtest du dabei sein, **melde dich bis zum 2. 12.** im Kindergottesdienst an oder im Gemeindebüro bei Pastorin Kleinschmidt unter der Telefonnummer 04174-645410.

Wir treffen uns dann zur **Vorbereitung am 3.12. um 10 Uhr in Winsen** mit vielen anderen Kindern. Dort lernen wir die Aktion kennen mit den Liedern und Texten, die wir an der Haustür singen, bzw. sprechen. Wir sehen einen Film über Kinder in Nicaragua und basteln etwas Typisches aus Nicaragua. Nach dem Mittagessen probiert ihr die Gewänder, die ihr als Sternsinger tragt, bevor es dann um 14.30 Uhr wieder nach Hause geht.

Als Sternsinger unterwegs sind wir dann am 4. Januar in Kindergärten, Altenheimen und den Rathäusern in Stelle und Winsen. Am 7. Januar besuchen wir Ashäuser Familien und am 8. Januar feiern wir zusammen Familiengottesdienst.

Bei dieser Aktion geht's nicht ohne Erwachsene. Für jede Gruppe von vier Kindern brauchen wir einen Erwachsenen, der die Kinder begleitet. Also gleich mit den Kindern anmelden!

## "Advent is in Dezember" von Edda Behr

So hett sick de ehemalige Landesbischöfin Dr. Margot Käßmann vör einige Johrn äußert und de Aktion: "Alln's hett sien Tied - Advent is in Dezember", in't Leben ropen. Dat wär wohl een richtigen und wichtigen Anstoß, denn veele Lüd hett se dormit ut'n Harten spraken. Et geev veel Tostimmung und Dank, aber natürlich ok Kritik vun de Geschäftswelt.

Mitten in'n Sommer geiht dat ja ok los. Seit August kann ick nomiddags to mien Tass Kaffee ok Spekulatius und annere leckere Wiehnachtskoken eten. Bi de Initiative vun Margot Käßmann schüll dat aber ok dorup ankommen, dat de Menschen dan Rhythmus vun't Kerkenjohr wedder bewusst wahrneimt. Denn een gewissen Rhythmus gehört to uns Leben. Dat weet nicht nur de Bibel, denn dat hebbt de Menschen siet Jahrhunderten erfohrn. Uns allen deit dat good, bewusst de Tieden to gestalten. Dat Kerkenjohr end mit Dodensündag. Na dan düsteren November freit wei uns up de Adventstied mit de hellen Lichter. Düsse Tied givt Gelegenheit, uns to besinnen und up Wiehnachten intostimmen. Advent, Vörfreid up een groodet Ereignis, up wat teuben und hoffen wenn wei naenanner de Kerzen anmakt: "De 1. för dan Freden, de 2. för dan Globen, de 3. för de Leef, de 4. för de Hoffnung, denn steiht dat schöne Fest vör de Döör. Wiehnachten is wat ganz Besünneres. Veele Erinnerungen ut de Kindheit kommt up, schöne glückliche Fierdag in Familienkreis, veel Angenehmet und Schönet.

Ach, wie scheun: Advent is in Dezember"

## "Liebe alte Weihnachtslieder" Sonntag, 18. Dezember, 17 Uhr

Am 4. Advent (18. 12. 2011) um 17 Uhr lädt die Kantorei zum Mitsingen und Einstimmen auf Weihnachten ein.

Viele bekannte geistliche und weltliche Weihnachtslieder können angehört oder mitgesungen werden, teilweise auch auf Plattdeutsch.

Dazwischen werden besinnliche oder lustige Weihnachtsgeschichten gelesen.

Herzliche Einladung!

Matthias Glage

## Die St.Andreas-Stiftung präsentiert:



**LUCIA-Konzert 2011**  
**St.Andreas-Kirche**  
**Ashausen**  
**Dienstag 13.Dezember**  
**19 Uhr**

## Zustiftung



Anlässlich seines Firmenjubiläums stiftete Martin Reimers aus Stelle an alle drei Kirchengemeinden einen Erlös aus der Tombola von je 500 Euro.

## **Brot** für die Welt

### **Das neue Projekt unseres Kirchenkreises: Comeback der tollen Knolle**

Unter dem Stichwort „Ernährung sichern“ geht es darum, Kenntnisse auch über traditionelle Kartoffelsorten an Bauernfamilien weiterzugeben und zwar in Peru, in der Region Vilcashuamán in den Anden.

Eine vorwiegend am Export und damit an einem schnellen, großen Ertrag orientierte Landwirtschaftspolitik, aber auch die gewaltsamen Auseinandersetzungen im Guerillakrieg von 1982 bis 1995 haben dazu geführt, dass das Wissen um traditionelle Anbausorten und Anbaumethoden in Vergessenheit geriet. In unserem Projekt unterstützt BROT FÜR DIE WELT nun die Selbsthilfeorganisation der Bauern CHIRAPAQ dabei, wieder eine ausreichende und existenzsichernde Ernte zu erreichen. Zwar ist der Ertrag auf Feldern mit chemischen Hilfsmitteln etwas höher, aber höher sind auch die damit verbundenen Kosten.

Neben der bewährten Zusammenarbeit mit einer Partnerorganisation, in der Region Vilcashuamán ist dies CHIRAPAQ, setzt BROT FÜR DIE WELT auch auf ein weiteres Erfolgsrezept: Weitergegeben wird das Wissen im Erfahrungsaustausch zwischen den Bauern.

Raúl Inostroza, Agraringenieur und Hugo Salvatierra, Leiter von CHIRAPAQ in Vilcashuamán bilden ausgewählte Bauernfamilien in den Dörfern weiter, die so genannten „Promotoren“. Diese wiederum teilen ihr Wissen mit den Nachbarn. „Mit der Methode ‚Von Bauer zu Bauer,‘ verbreiten sich die Kenntnisse in den Dörfern. Die Promotoren müssen dabei Vorbild und Anführer sein“, erläutert Inostroza.

**Im vergangenen Jahr wurden im Kirchenkreis Winsen 37.937,26 € für „Brot für die Welt“ gesammelt. Bitte unterstützen Sie auch in diesem Jahr die 53. Aktion „Brot für die Welt“ mit ihrer Spende:**

- in der Spendentüte,
- in den Gottesdienstkollekten am 1. Advent, Weihnachten und Silvester,
- durch Überweisung an das Kirchenkreisamt Winsen, Sparkasse Harburg- Buxtehude, Kto-Nr. 7006612, BLZ 20750000, Kennwort: Brot für die Welt.



## **Ambulanter Hospizdienst Winsen(Luhe)**

Wir beraten und begleiten Schwerstkranke, Sterbende und ihre Angehörigen.

Die Arbeit ist ehrenamtlich, überkonfessionell und unterliegt der Schweigepflicht. Sprechen Sie uns an!

**Hospizdienst des Kirchenkreises Winsen** | Ihre Ansprechpartnerin: Frau Pemsel  
Sprechzeiten: Dienstag 10-12 Uhr + Donnerstag 15-17 Uhr oder nach Vereinbarung.  
Tel. 04171 - 690 06 02 | Rathausstr. 7 | 21423 Winsen  
E-Mail: hospizdienst-winsen@t-online.de

**Mobil sind wir jederzeit zu erreichen: 0175-84 28 811**

## Der Kirchenchor unterwegs!



Am 1. Oktober machte sich der Kirchenchor wieder auf eine Pilgerreise. Nachdem 2009 der Auferstehungsweg von Hanstedt I bis Ebstorf erwandert wurde, erlebten die Sänger und Sängerinnen in diesem Jahr den Schöpfungsweg vom Kloster Ebstorf bis zum Arboretum in Melzingen.

Bei strahlendem Sonnenschein kamen wir in Epsdorf an und wurden zunächst fachkundig durch den malerischen Ort geführt. Endpunkt war die Kirche des Klosters. Die Türen wurden außerhalb der Besichtigungszeit extra für uns aufgeschlossen. Wie vor 2 Jahren haben wir den Altarraum mit unserem Gesang erfüllt und uns wieder über die fantastische Akustik gefreut.

Es war mittlerweile Mittag geworden, die Temperatur stieg auf über 20 Grad, die ersten Hüllen fielen, Hunger und Durst kamen auf und wie ein Wunder erblickten wir unter einem Kastanienbaum einen reich gedeckten Tisch. Gestärkt durch ein 2. Frühstück mit Sekt brachen wir zum Schöpfungsweg auf.

Der Schöpfungsweg ist 5,8 km lang und führt durch Wald und Feldmark. Auf dem Weg erlebten wir 9 Stationen, die jeweils mit Tafeln des Künstlers Werner Steinbrecher aus Allenbostel bestückt waren. Die farbenfrohen Bilder weisen auf die in der Bibel beschriebenen Schöpfungstage hin. Beeindruckt hat uns die 6. Station. Sie stellt den 5. Schöpfungstag mit dem Text aus 1. Mose, 20-23 dar. Es ist ein Bild voll Freude und Dynamik. Ganz unterschiedliche Gattungen und Tierarten werden dargestellt. Hervorgehoben sind die Taube und der Wal. Beide sind Symbole der Rettung.

Nach ca. 2 Stunden war das Arboretum in Melzingen erreicht. Unter schattigen Bäumen stärkten wir uns mit Kaffee und Torte, um dann mit frischer Energie einen Erkundungsgang durch den „Garten der Bäume“ zu unternehmen bis wir bei einem wunderschönen Sonnenuntergang wieder nach Ashausen fuhren, wo wir den Tag mit einem Grillabend beschlossen.

Ein ganz besonderer Dank gilt der Familie von Geysso, die diesen wunderschönen Tag organisierte.

## Bibelwerkstatt am Reformationstag

Der Abend des 31. Oktober 2011 stand in St. Andreas ganz im Zeichen Martin Luthers, seines Thesen-Anschlags vor 494 Jahren und seiner Bibelübersetzung.

Eine Bibelausstellung wurde eröffnet und es gab Gelegenheit, aus dem Vollen zu schöpfen: Exemplare von 1522 bis heute in die Hand zu nehmen, Leder, Holz, Pergament und Leinen zu fühlen, in den Bibeln zu blättern, Bilder zu bewundern und verschiedene Übersetzungen zu vergleichen.

Auch an der ‚Ashäuser Bibel‘ wurde weitergearbeitet. Es war zu bewundern, wie viele Menschen, einige stundenlang, lieb gewonnene Texte aus der Bibel abgeschrieben haben.



‚Lieblingstexte‘ aus der Bibel gelesen, Psalmen vorgetragen, Konfirmationssprüche zitiert... auch in lateinischer Sprache. Hierzu begleitete in schöner Weise Matthias Glage und der Kirchenchor, die es gut verstanden, die jeweils gelesenen Texte mit einem passenden Choral zu unterstreichen und die Anwesenden zum Mitsingen zu bringen.



Mit ‚Luthers Abendsegen‘ wurde der kurzweilige schöne Abend gegen 21:30 Uhr beendet.

GH

# D a n k u n d H i n w e i s e

## Herzlichen Dank

Kirchenvorstand und Pfarramt sagen allen, die im Laufe dieses Jahres die umfangreiche Arbeit unserer St. Andreas-Gemeinde und der „Sankt-Andreas-Stiftung“ in vielfältiger Weise unterstützt haben, von Herzen Dank.

Unsere Arbeit wird getragen durch vielfältige Hilfe, durch Ideen, Rat und Tat, besonders durch das große persönliche und finanzielle Engagement vieler Menschen. Wir danken allen, die unsere Arbeit in der Gemeinde und im Gottesdienst durch Gebete und Fürbitte begleiten und tragen. Für alle Kollekten des Jahres danken wir, auch ganz besonders für die Kirchensteuer.

Unserem Gemeindebrief liegt wieder, wie in jedem Jahr zu dieser Zeit, ein Schreiben bei, mit der Bitte um Ihren freiwilligen Kirchenbeitrag 2011, der für die dringend notwendige Erneuerung der Küche im Gemeindehaus bestimmt ist. Nach der Renovierung des Foyers und der Gruppenräume, ist es eine logische Konsequenz, mit der Küche weiter zu machen, damit diese heutigen Ansprüchen an Zweckmäßigkeit und Hygiene genügt.

Darüber hinaus benötigen wir Ihre Unterstützung für alle laufenden und wichtigen Vorhaben in der Gemeindegemeinschaft.

Es geht nicht ohne Ihre weitere Hilfe, für die wir uns im voraus bereits vielmals bedanken.

Ihnen allen eine gute Advents- und Weihnachtszeit, einen dankbaren Rückblick auf das vergangene und einen mutigen und zuversichtlichen Ausblick auf das vor uns liegende Jahr, wünschen Ihnen  
Anja Kleinschmidt und Günther Hecht

## Kinderecke in der Kirche

Wer kleine Kinder hat(te), weiß, dass der Gottesdienstbesuch mit diesen wegen zu unterschiedlicher Bedürfnisse nicht immer das reine Vergnügen ist. Die Gemeindeversammlung im September hat nun beschlossen, dass wir in unserer Kirche einen besonderen Raum anbieten wollen, wo Kinder malen oder sich anderweitig beschäftigen können, während ihre Eltern in der dahinterliegenden Bank dem Gottesdienstgeschehen (ungestört) folgen können. Zu diesem Zweck haben wir im Seitenschiff die beiden letzten kurzen Bänke entfernt, um dort einen Tisch und Kinderstühle aufzustellen. Für ein Jahr wollen wir diese Lösung ausprobieren. Wir hoffen, damit den Gottesdienstbesuch für Familien attraktiver zu machen.

## Valentinsdinner



Ein Abend für Paare - wir laden ein zum Valentinsdinner in Behn's Gasthaus.

Am **14. Februar 2011** ist dort ab **19 Uhr** der Tisch für Sie gedeckt.

Der Abend stellt das Abenteuer der Partnerschaft in den Mittelpunkt und bietet die Möglichkeit, der Liebe Pflege und Aufmerksamkeit zu gönnen.

Lassen Sie sich verwöhnen von einem mehrgängigen Menü, sowie Beobachtungen und Ideen rund um das Abenteuer Partnerschaft, die ein Mitarbeiter der Lebensberatungsstelle beisteuern wird.

Die Teilnehmezahl ist auf 15 Paare begrenzt, so dass wir um eine verbindliche **Anmeldung bis zum 24.1. 2012** bitten. Ihre Anmeldung nimmt Renate Schmidt-Telke unter der **Telefonnummer 04174-650248** entgegen.

Schätzen Sie bitte selbst ein, welchen Preis Sie zahlen können, den

\* ermäßigten Preis von **35 Euro pro Paar**,

\* regulären Preis von **50 Euro pro Paar**,  
oder den

\* Solidarpreis von **65 Euro pro Paar**.

Dieser Preis enthält die Speisen sowie einen Begrüßungssekt.

Bitte überweisen Sie diesen Betrag im Vorfeld an die Kirchengemeinde St. Andreas.

Kontonummer: 4136426003

BLZ: 24060300 VB Nordheide

Stichwort: Valentinsdinner

Falls Sie vegetarisch essen möchten, geben Sie dies bitte bei Ihrer Anmeldung an.

## Kinderkino

16.15 Uhr (neue Zeit) im Gemeindehaus

Mittwoch, 18. Januar, 2012

### Ice Age 3

USA 2009 - 94 Minuten



Unsere kälteerprobten Helden sind wieder da und erleben ein neues, unglaubliches Abenteuer. Scrat versucht immer noch, die ewig unerreichbare Nuss zu ergattern und trifft dabei vielleicht die wahre Liebe. Während Manni und Ellie sich auf die Geburt ihres Mini-Mammuts freuen, fragt sich Diego, der Säbelzahn-Tiger, ob er langsam verweicht, da er dauernd mit seinem Kumpels rumhängt. Sid, das unverbesserliche Faultier, gerät mal wieder in Schwierigkeiten, als er bei dem Versuch sich eine kleine Ersatzfamilie zu schaffen, ein paar Dinosaurier-Eier stibizt.

Die Freunde versuchen, den Pechvogel zu retten und geraten dabei in eine geheimnisvolle Dschungelwelt mit gefährlichen Dinosauriern.

BJF: ab 6 J.

Mittwoch, 15. Februar, 2012

### Madita

Schweden, 1979 - 95 Minuten



Madita und ihre kleine Schwester Lisabet wohnen um die Jahrhundertwende auf Birkenlund. Ein sicheres und umhertes Leben: Vater arbeitet bei der Zeitung, Mutter ist verständnisvoll, das Dienstmädchen Alwa voller Wärme. Wegen ihrer

Neugier und ihrer Lebenslust kommt Madita immer wieder in kleine Schwierigkeiten. "Du bist verrückt", sagt die kleine Schwester manchmal. (BJF ab 6 J.)

## Der besondere Film

20 Uhr im Gemeindehaus

Mittwoch, 18. Januar, 2012

### Vaya con Dios

Deutschland 2001, 103 Min.



Die drei Cantorianer-Mönche Benno, Tassilo und Arbo müssen ihre Brandenburger Abtei verlassen, weil es ihr an Nachwuchs und Geld mangelt. Sie machen sich auf die lange Reise in die Toskana zum letzten noch verbliebenen Cantorianer-Kloster.

Spirandelli setzt bei seinem Kinoerstling vor allem auf den Zusammenprall von klösterlicher Askese auf irdische Vergnügungssucht und die daraus resultierenden absurd-komischen Momente. Neben einer detaillierten Beschreibung klösterlichen Lebens nimmt der Soundtrack eine herausragende Bedeutung ein. An der Orgel Tobias Gravenhorst, bis 2008 Kantor an der Bachkirche St. Michaelis in Lüneburg, Chor und Solisten der Kantorei. (kino.de)

Mittwoch, 15. Februar, 2012

### Willkommen bei den Sch'tis

Frankreich 2008, 106 Min.



Französische Erfolgskomödie über hartnäckige Vorurteile und ein Völkchen mit Besonderheiten. Über 20 Mio. Franzosen amüsierten sich köstlich bei dieser prallen Posse, die mal nicht in Paris oder im pittoresken Süden angesiedelt ist, sondern im - wie unsere Nachbarn felsenfest glauben - kalten und unwirtlichen Norden mit rustikalen Einwohnern.

# Freude und Leid



## Es verstarben:

25.09. Olly Susebach, Gartenstr. 11 88 J



## Getauft wurden:

21.08. Lucy Bösselmann, Suderbrook 20  
 04.09. Vincent Felsmann, Remen 6  
 18.09. Henri Briese, Rießelweg 23  
 Jonathan Büllsbach Ashausener Str.135  
 Janina Müller, Neue Str. 41 b  
 Svenja Reinehr, Westerfeld 19  
 Hendrik Schabow, Querbülten 2  
 Jascha Schmuhl, Am Osterberg 23  
 16.10. Jonas Muhle, Auf d.kl. Felde 2a



## Getraut wurden:

03.09. Sabrina Ahlers, geb. Gill u. André Ahlers,  
 Zum Reiherhorst 62, Stelle



## Goldene Hochzeit feierten:

30.11. Margret und Siegfried Meyer,  
 Bahnhofstr. 20 d

## Gemeindenachmittage jeweils 15 Uhr

**Alle Gemeindenachmittage sind  
 grundsätzlich offen für jedermann.**

- 05.12. Adventsfeier  
 DRK und Kirche
- 25.01. Volkslieder singen mit Ulrike Franke-Hubert  
 Alte Lieder singen - Neue Lieder lernen!  
 Der Wunsch gerade älterer Gemeindeglieder,  
 Lieder aus ihrer Jugendzeit singen zu dürfen,  
 wird an diesem Nachmittag erfüllt.
- 22.02. Wir lernen Frauen aus Malaysia kennen.  
 Andrea Rasche-Cammann,  
 Anja Kleinschmidt



## Geburtstage im Dezember

Lilli Klein, W/L Friesenweg 9, 84 J  
 Helga Diestelhorst, Neue Str.4 81 J  
 Claus Stiddig, Am Mühlenbach 4 80 J  
 Wilhelm Stuhr, Neue Str. 30 75 J  
 Hannel.Hermann, Abendrotsweg11 78 J  
 Alice Telke, Heukoppel 1 84 J  
 Klara Dornbach, Gegenhoopt 22 77 J  
 Karin Czichon, Steinberg 4 75 J  
 Gisela Hofsommer, Holtorfsl.Weg19 82 J  
 Herta Sieh, Neue Str. 21 a 81 J



## Geburtstage im Januar

Greta Wendt, Gartenstr.29 87 J  
 Karin Riebesell, Jahnstr. 2 a 79 J  
 Ilse Hoefler, Neue Str. 13 83 J  
 Lore Rabeler, Lindenstr. 3 79 J  
 Anni Schuldt, Im kl.Torfmoor 2 84 J  
 Wolfgang Marrek, Neue Str. 25 76 J  
 Hildegard Rehmeier, Breslauer Str.1 76 J  
 Emil Leube, Neue Str. 1 A 86 J  
 Irmgard Dreyer, Bahnhofstr. 16 84 J  
 Walter Sieh, Neue Str. 21 a 83 J  
 Anneliese Ahlers, Gartenstr. 17 85 J  
 Otto Maack, Schulweg 4 86 J  
 Ernestine Goldbach, Westerfeld 7 87 J  
 Guntram Kuhl, Gegenhoopt 18 75 J  
 Inge Rehmann, Kartoffelhofsw.11 75 J  
 Hermann Kirsch, Neue Str. 2 a 76 J



## Geburtstage im Februar

Helma Meyn, Lindenstr. 10 89 J  
 Alma Heick, Neue Str. 7 81 J  
 Günter Prüs, Teichweg 10 75 J  
 Hannlore Rüeß, Jahnstr. 12 81 J  
 Magdalene Garbers, Lindenstr. 27 82 J  
 Heinrich Ravens, Auf d.kl.Felde 5 85 J  
 Anneliese Harbeck, Teichweg 12 81 J  
 Dr. Jochen Gold, Suderbrook 3 80 J  
 Gerhard Hermann, Abendrotsweg 11 77 J  
 Sieglinde Tiedemann, Herm.LönsWeg 8 76 J  
 Elke Prüs, Teichweg 10 75 J  
 Ella Tschritter, Gartenstr. 22 76 J  
 Luise Hintze, Neißestr. 21 91 J  
 Eleonore Neven, Am Osterberg 4 87 J  
 Lisa Henkel, Auf d.kl.Felde 7 76 J  
 Ulrich Hobuß, Neue Str. 2 c 75 J  
 Käthe Meyer, Breslauer Str. 7 80 J  
 Dr. Hans Hirschleber, Suderbrook24 78 J  
 Amalie Jarisch, Heukoppel 2 76 J

# Regelmäßige Veranstaltungen

	Zeit	Ansprechpartner	Telefon
<b>Montag</b>			
Kinderspielkreis „Wichtel“ des MTV Ashausen/Gehrden jede 2. Woche im Monat nicht montags sondern dienstags, wenn DRK-Frühstück	9.00 - 11.30 Uhr	Ilona Meyer	595 964
(2. Montag im Monat)	9.00 Uhr	Rita Bürger	659 965
Junger Posaunenchor	17.00 Uhr	Andreas Simon	650 259
Qigong (offenes Angebot für alle)	18.45 - 19.45 Uhr	Maria Lob	645 138
Kirchenchor	20.00 Uhr	Matthias Glage	0177-4458589
<b>Dienstag</b>			
Kinderspielkreis „Sternchengruppe“ - MTV	9.00 - 12.00 Uhr	Monika Brandt	645 856
Knüddelclub	15.00 - 17.00 Uhr	Elke Schmitz	645 326
(Vor)Konfirmandenunterricht	17.00 - 18.30 Uhr	Anja Kleinschmidt	645 410
Kindergospelchor	17.15 - 18.15 Uhr	Folkert Lundberg	590 765
Gitarrengruppe (14 tg.)	18.15 Uhr	Andr.Rasche-Cammann	645 311
Gospelchor „Wings of Faith“	19.00 Uhr	Joana Toader	0171-1442619
<b>Mittwoch</b>			
Kinderspielkreis „Mucki“ - MTV	9.00 - 12.00 Uhr	Ilona Meyer	595 964
SoS - Sprechstunde	10.00 - 11.00 Uhr	Gemeindehaus Stelle	01578-4700060
Gemeindenachmittag (4. Mittwoch im Monat)	15.00 -17.00 Uhr	Anne Dennhof	645 410
Gemeinschaftsbibelstunde (1. Mittwoch im Monat)	18.30 - 19.30 Uhr	Paul Tschritter	650 357
Krankenhausbesuchsdienst (14 tg.)		Anne Dennhof	645 410
Kirchenkino (Sept. - Nov./ Jan. - März)	16.15 Uhr Kinder	Manja Günther	0173 6270068
(3. Mittwoch im Monat)	20.00 Uhr Erwachs.	Michael Brecklinghaus	645 142
<b>Donnerstag</b>			
Kinderspielkreis „Sternchengruppe“ - MTV	9.00 - 12.00 Uhr	Monika Brandt	645 856
(Vor)Konfirmandenunterricht	16.00 - 18.00 Uhr	Anja Kleinschmidt	645 410
Liturgischer Chor	18.30 - 20.00 Uhr	Annette Brecklinghaus	645 142
Jugendgruppe DOX	18.30 - 20.00 Uhr	Anja Kleinschmidt	645 410
<b>Freitag</b>			
Kinderspielkreis „Mucki“ - MTV	9.00 -12.00 Uhr	Ilona Meyer	595 964
Kindergottesdienst	16.00 - 17.00 Uhr	Annette Brecklinghaus	645 142
Konfirmandenunterricht (14tg.)	17.00 - 18.30 Uhr	Anja Kleinschmidt	645 410
Orchester „Vielharmonie“	18.30 Uhr	Ulla Jones	650 240
<b>Samstag</b>			
Gartenteam (offen für alle)	1x monatlich	Gudrun Hullen	650 405

Kindergottesdienst  
jeden Freitag, 16.00 Uhr  
- außer in den Ferien -



**KIRCHE MIT  
KINDERN**

# Wichtige Adressen

Pastorin Anja Kleinschmidt, Duvendahl 2, 21435 Stelle

Fax: 596 561 Tel.: 645 410  
e-Mail: kleinschmidt@ashausen.de  
Dienstag, 9 - 10 Uhr

Sprechstunde :

Prädikant: Uwe Hantzsch, Am Brink 1

645112

Prädikant: Michael Brecklinghaus, Gegenhoopt 1

645142, e-Mail: brecklinghaus@ashausen.de

Gemeindebüro im Pfarrhaus: Annegret Dennhof

e-Mail: dennhof.kirche.ash@gmx.de 645410, Fax: 596561

Bürozeiten und Eine-Welt-Laden:

Dienstag, 15.00 - 18.00 Uhr, Donnerstag, 8.00 - 11.00 Uhr

Küsterin: Annegret Dennhof, Scharmbecker Str. 5

Mobil: 0160-95591670

Kirchenmusik: Annette Brecklinghaus, Matthias Glage, Ulrike Franke-Hubert, Andreas Simon

645410

Vorsitzender des Kirchenvorstands: Günther Hecht, Vor dem Nettelberg 18

645878

Vorsitzender des Kuratoriums „Sankt-Andreas-Stiftung“: Dr. Friedrich Wilhelm Gräbner

650366

## Unsere Spendenkonten Kirchengemeinde St. Andreas

**Volksbank Lüneburger Heide**  
Kontonummer 4136 426 003  
Bankleitzahl 240 603 00

**Spenden auf diesem Konto stehen ausschließlich  
unserer Kirchengemeinde zur Verfügung.**

Konten der Stiftung:

**Volksbank Lüneburger Heide**  
BLZ: 24060300  
Kto: 4136426005

**Sparkasse Harburg Buxtehude**  
BLZ: 20750000  
Kto: 60062882

**Hamburger Sparkasse**  
BLZ: 20050550  
Kto: 1387128349

## Internetseite der Kirchengemeinde

Hier finden Sie aktuelle Termine, Berichte von Veranstaltungen,  
alle Informationen zum Gemeindeleben und wichtige Adressen

<http://www.ashausen.de>

**TELEFONANDACHT**  
des Kirchenkreises Winsen  
04171 -134 858

**KINDER-  
und JUGENDTELEFON**  
0800-110 333  
Rat & Hilfe: Mo Fr 15.00 -19.00 Uhr

**Diakonie-Seevetal/Winsen**  
21423 Winsen Im Saal 27  
04171/69260



**Soziale Beratung**  
Im Saal 27, 21423 Winsen  
☎ 0 41 71/69 26 0

**Flüchtlingsberatung**  
Hamburger Str. 16, 21244 Buchholz  
☎ 0 41 81/3 62 18

**Lebens- und Familienberatung**  
Im Saal 27, 21423 Winsen,  
☎ 0 41 71/6 39 78

**Schuldnerberatung**  
Im Saal 27, 21423 Winsen,  
☎ 0 41 81/21 71 81

**Schwangerenberatung**  
Im Saal 27, 21423 Winsen  
☎ 0 41 71/69 26 0

**BISS Beratungs- und Interventionsstelle  
bei häuslicher Gewalt im Landkreis Harburg**  
☎ + Fax 0 41 81/21 71 52

**Suchtberatung und Behandlung**  
Im Saal 27, 21423 Winsen  
☎ 0 41 71/6 17 21

**Ambulanter Hospizdienst**  
☎ 0175/8428811

**Essen auf Rädern**  
☎ 04171-704 330

**Diakoniebeauftragte Ashausen**  
Gudrun Hullen ☎ 650 405

**SoS - Sozialsprechstunde**  
im Gemeindehaus St. Michael, Stelle  
☎ 01578- 47 000 60

## IMPRESSUM:

**Herausgeber:** Pfarramt und Kirchenvorstand der St. Andreas-Kirchengemeinde Duvendahl 2, 21435 Stelle

**Redaktionskreis:** Michael Brecklinghaus, Anne Dennhof, Günther Hecht, Anja Kleinschmidt,  
Evelin Ranft-Oelbracht

**Auflage:** 1800 Exemplare. Die Verteilung erfolgt durch ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an alle Haushalte in Ashausen. Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 7. Februar 2012

Leserbriefe sind herzlich willkommen.

**Druck:** Kirchenkreisamt Winsen, Luhe

# Unsere Gottesdienste

**27. November 2011**, 18 Uhr

1. Advent Jugendgottesdienst  
Pastorin Kleinschmidt und Jugendgruppe  
Es spielt der Posaunenchor.  
Kollekte: Brot für die Welt

**4. Dezember 2011**, 10 Uhr

2. Advent  
Pastorin Kleinschmidt  
Kollekte: Weltmission

**11.30 Minikirche**

Pastorin Kleinschmidt und Team  
Kollekte: Patenkind

**11. Dezember 2011**, 10 Uhr

3. Advent Gottesdienst mit Taufe  
Es singt der Liturgische Chor.  
Pastorin Kleinschmidt  
Kollekte: St. Andreas-Stiftung

**18. Dezember 2011**, 10 Uhr

4. Advent  
Gottesdienst mit Friedenslicht aus Bethlehem  
Prädikant Brecklinghaus  
Kollekte: Diakonische Altenhilfe

**24. Dezember 2011**, Heiligabend

Alle Kollekten am 24.12: Brot für die Welt

**15.30 Uhr**

Krippenspiel  
Pastorin Kleinschmidt und Kigo-Team

**17.00 Uhr**

Weihnachtsspiel der Jugendgruppe und  
Kirchenchor  
Pastorin Kleinschmidt

**23.00 Uhr**

Es singt der Liturgische Chor.  
Pastorin Kleinschmidt

**25. Dezember 2011**, 10 Uhr

1. Weihnachtstag  
Es spielt der Posaunenchor.  
Pastorin Kleinschmidt  
Kollekte: Posaunenchor

**26. Dezember 2011**, 10 Uhr

2. Weihnachtstag  
Prädikant Brecklinghaus  
Kollekte: Diakonie

**31. Dezember 2011**, 18 Uhr

Silvester: Jahresschlussandacht mit Musik und  
Abendmahl  
Es singt der Liturgische Chor.  
Pastorin Kleinschmidt, Ulrike Franke-Hubert  
Kollekte: Brot für die Welt

**1. Januar 2012**, 10 Uhr

Neujahr  
Pastorin Kleinschmidt  
Kollekte: Anschaffung von Gartenbänken

**8. Januar 2012**, 10 Uhr

1. Sonntag nach Epiphania  
Familiengottesdienst  
Pastorin Kleinschmidt und Team  
Kollekte: Kindergospelchor

**15. Januar 2012**, 10 Uhr

2. Sonntag nach Epiphania  
Es musiziert die Kantorei.  
Pastorin Kleinschmidt  
Kollekte: Stiftung

**Bei großer Kälte ab jetzt Winterkirche.**

**22. Januar 2012**, 10 Uhr

3. Sonntag nach Epiphania  
Pastorin Kleinschmidt  
Kollekte: Anschaffung eines Beamers

**29. Januar 2012**, 18 Uhr

Plattdeutscher Gottesdienst  
Es singt der Kirchenchor.  
Prädikant Peters  
Kollekte: Bibelgesellschaften

**5. Februar 2012**, 10 Uhr

Septuagesimae  
Prädikant Brecklinghaus  
Kollekte: Kirchenkreiskollekte

**12. Februar 2012**, 10 Uhr

Sexagesimae  
Prädikant Hantzsch  
Kollekte: Jugendsozialarbeit

**19. Februar 2012**, 10 Uhr

Estomihi  
Pastorin Kleinschmidt  
Kollekte: Diakoniekatastrophenhilfe

**11.30 Minikirche**

Pastorin Kleinschmidt und Team  
Kollekte: Kindergospelchor

**26. Februar 2012**, 18 Uhr

Invokavit  
Vorstellungsgottesdienst der  
KonfirmandInnen  
Pastorin Kleinschmidt und KonfirmandInnen  
Kollekte: Arbeit mit Jugendlichen in der  
Gemeinde